

AUSBRUCH AUS DER MITTELMÄSSIGKEIT

ORIGINALTONART: A-MOLL

Tr

Em D

WANN FÄLLT DER TRO-PFEN, DER DAS FASS ZUM Ü-P-

5 Em D C+7

WO BLEIBT DER SCHMERZ, DER DIE J - BER- STEIGT?

8 Em/H G/D

WO BLEIBT DIE ' ZUM BEU-GEN BRINGT, DA-

12 Am⁶ D C+7 Am

MIT ICH VOP BRE - CHE.

17 Em G

., MACH MICH BE REIT ZUM AUS-BRUCH AUS DER MIT - TEL - MÄS

Am Em

REIT_ ES KOMMT DIE ZEIT.. MACH MICH BE- REIT

C Am

ZUM AUS-BRUCH AUS DER MIT - TEL - MÄS - SIG- REIT_

25 Em D C+7

WANN FÄLLT DER TRO-PFEN, DER DAS FASS ZUM Ü-BER LAU-FEN BRINGT?_

29 Em D C+7

WO BLEIBT DER SCHMERZ, DER DIE SCHMERZ - GREN - ZE Ü - BER STEIGT?_

© RaketenPublishing, Hüttenberg

L102007 1/3

AUSBRUCH AUS DER MITTELMÄSSIGKEIT

33 E_m/H $C+7$ G/D
 WO BLEIBT DIE LAST, DIE MEIN KNEIE ZUM BEUGEN BRINGT

36 A_m^6 E_m D
 MIT ICH VOR DIR, MEINEM HERRN, ZERBRECHE.

41 E_m G
 ES KOMMT DIE ZEIT, MACH MICH ICH AUS DER MITTEL-MÄS

43 C A_m
 - SIG-KEIT_ ES KOMMT DIE ZEIT, MACH MICH BE-REIT

46 G C A_m
 - ZU - TEL-MÄS - SIG-KEIT_

49 E_m G
 ZEIT, MACH MICH BE-REIT_ ZUM AUSBRUCH AUS DER MITTEL-MÄS

A_m E_m
 - SIG-KEIT_ ES KOMMT DIE ZEIT, MACH MICH BE-REIT

G C A_m
 - ZUM AUSBRUCH AUS DER MITTEL-MÄS - SIG-KEIT. ICH

57 E_m G C A_m^6
 HAB JA KEINE AN-DREWAHL MEHR, DENN DIE WELT LIEGT SCHON ZU WEIT VON MIR ZURÜCK. ICH

61 E_m G C A_m^6
 HAB JA KEINE AN-DREWAHL MEHR, DU NUR GIBST DAS LEBEN, DAS SICH WIRKLICH LOHNT.